

## Grenzen überwinden 2019



Die meisten Menschen sind glücklich und zufrieden, wenn alles läuft wie geplant. Wenn alles im Rahmen bleibt und wir uns auf gewohntem Terrain bewegen, dann fühlen wir uns sicher. Dagegen ist erst mal nichts einzuwenden. Aber wie ist das mit dem berüchtigten Blick über den Tellerrand? Könnte es vielleicht sein, dass jenseits meiner Kreise noch etwas ist, das mir gefehlt hat und mein Leben unter Umständen verändern könnte? Doch das kann ich nur herausfinden, wenn ich einen Schritt weiter gehe als sonst und damit meine bisherigen Grenzen überwinde.

Einige Menschen aus unserer Gemeinde wollen genau dies herausfinden und wagen ein paar nicht gewöhnliche Schritte über den Tellerrand. 2 Teams machen sich diesen Sommer auf den Weg, um nach Rumänien zu reisen und dort ganz praktisch zu helfen. Im August werden wir (Frank und Sarah Reuter) zusammen mit Andi und Monique Köhler ein Kinderheim besuchen und dort nötige handwerkliche Arbeiten

ausführen. Begleitet werden wir von einer weiteren Familie aus dem Erzgebirge. Es ist das erste Mal, dass wir einen Arbeitseinsatz als ganze Familie planen und durchführen und dementsprechend sind wir mehr als gespannt, was uns erwartet.

Ein zweites Team wird im September auf die gleiche Reise gehen. <u>Die jungen Leute aus dem EC Jacob</u> wollen das Kinderheim genauso tatkräftig unterstützen und damit ihre bisherigen Grenzen überwinden. Auf dieser Baufreizeit wollen wir uns aber auch unsere inneren Grenzen anschauen und Wege finden, wie wir diese überwinden können, um im Leben entscheidend vorwärts zu kommen.

Für diese beiden Einsätze brauchen wir die Unterstützung der Gemeinde. Wenn es euch wichtig ist, dann gebt uns Rückendeckung durch eure Gebete schon jetzt für die Planung und später, wenn wir unterwegs sind. Und wenn es euch wichtig ist, dann könnt ihr auch gern einen Teil der Kosten tragen, die durch die Fahrt, die Autos und die Baumaßnahmen entstehen werden.

Wer mehr darüber wissen möchte, kann gerne eine der oben genannten Personen persönlich ansprechen oder auch auf <u>www.samenkorn.org</u> nachlesen.

Frank Reuter